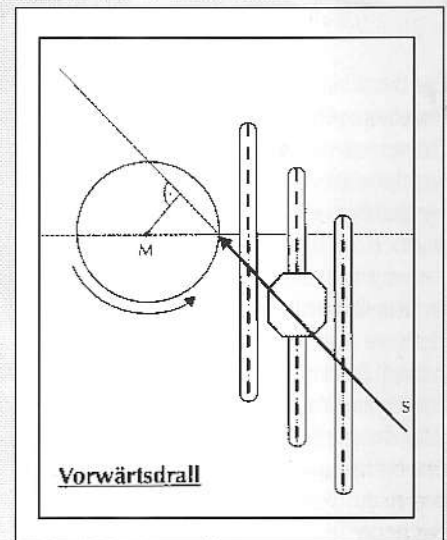


## Mit Top-Pin zum Top-Spin

Das moderne Tennis ist geprägt durch extreme Drallarten. Spitzenspieler bevorzugen den Vor- und Rückhand Top-Spin als einen effektiven Grunds Schlag. Die Top-Spiel-Schläge gehören seit Jahre zum festen Repertoire jedes Spitzenspielers. Der Top-Spin-Schlag zeichnet sich dadurch aus, dass der Ball exzentrisch durch eine vorwärts-aufwärts gerichtete Schlagbewegung getroffen wird. Für die Schlagauführung ist entscheidend wie die Krafteinwirkung auf den Mittelpunkt des Tennisballes wirkt. Wie kann man Kindern den Top-Spin-Schlag spielerisch beibringen? Das Wichtigste bei der Schlagauführung ist die vorwärts-aufwärts gerichtete Schlagbewegung. Als methodisches Hilfsmittel eignet sich hierbei ein einfaches Gerät – der „Pin“. Dieser Pin besteht aus einer stabil aufstellbaren Röhre (Abflussrohr, Versandröhre,...) auf der ein Over- oder Wasserball liegt. Die Bewegungsaufgabe besteht nun darin den Ball so mit dem Schläger zu schlagen, dass der „Pin“ nicht berührt wird. Wird der Pin während der Schlagbewegung berührt, wird der Ball zentrisch ge-

troffen und der Pin fällt um. Wird der Ball mit Top-Spin geschlagen, erfährt der Pin keine Berührung und bleibt gerade stehen. Auf diese Weise entsteht für die Kinder ein idealer Kontrollmechanismus ihrer Schlagbewegung. Ziel ist es, den Ball mit dem Schläger mit einer „Wischbewegung“ zu treffen. Fällt der Pin um war die Schlagauführung fehlerhaft, bleibt er stehen wurde der Schlag perfekt ausgeführt. Da Kinder ihren Krafteinsatz noch nicht optimal koordinieren können, neigen viele dazu den Ball mit voller Kraft zu schlagen. Dass dies nicht im Sinne des weiteren methodischen Lehrweges ist, versteht sich von selbst. Aus diesem Grund empfiehlt es sich den Kindern ein Ziel vorzugeben, das sie mit dem Ball treffen sollen. Als Ziele können Markierungen an der Wand, Tore, aufgegängte oder aufgestellte Reifen dienen.

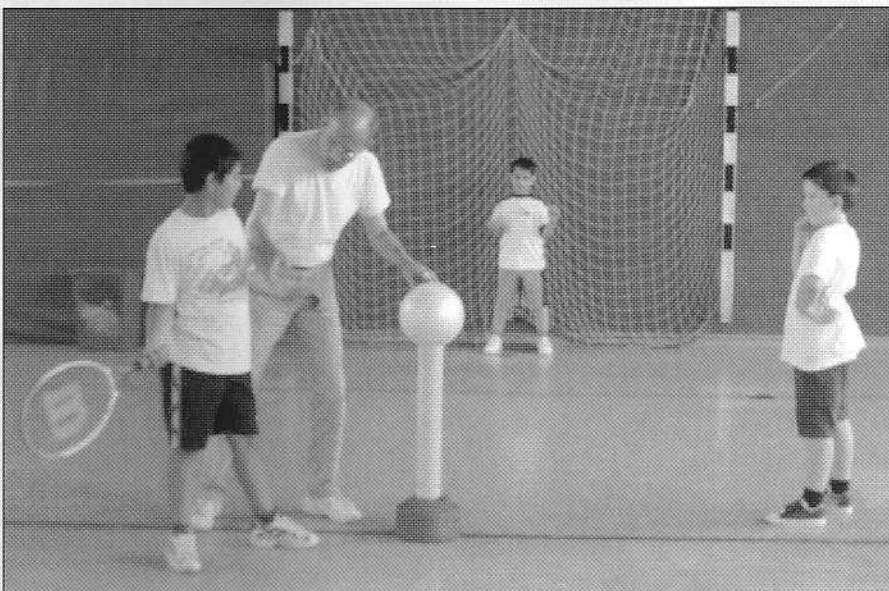
Um einen gruppendynamischen Reiz zu setzen, können drei Kinder gleichzeitig mit dem Pin spielen. Ein Kind schlägt den Ball – das zweite Kind fungiert als „Schlagziel“ und fängt den Ball auf und wirft ihn zum



der „Fänger“ den Ball fangen kann. Um die Verletzungsgefahr zu minimieren, eignen sich ideal die bereits erwähnten Over- oder Wasserbälle. Bälle, die über bestimmte Muster verfügen, eignen sich am besten zur Erfolgskontrolle des Top-Spin-Schlages. Durch das sich drehende Muster verfügen die Kinder über ein einfaches aber effektives Kontrollinstrument, mit dem sie sich selbst kontrollieren können.

Der Fänger (Kind 2) erlernt während des Dreiecksspiels die Differenzierungs-, Orientierungs- Reaktions- und Umstellungsfähigkeit. Er muss den geschlagenen Ball fangen und ihn dann schnellstmöglich zu seinem Mitspieler (Kind 3) werfen. Da die geschlagenen Bälle immer unterschiedlich schnell und hoch zu ihm fliegen muss er seine Konzentration dauerhaft hoch halten.

Der zweite Fänger (Kind 3) erlernt ebenso wie der erste Fänger die bereits oben erwähnten koordinativen Fähigkeiten. Bei der anschließenden Ballablage auf dem Pin werden wiederum die Konzentrationsfähigkeit und die Auge-Arm-Koordination gefördert.



Nach einer vorher festgelegten Reihenfolge wechseln sich die drei Kinder zwischen Vor- und Rückhand sowie an jeder Station ab.

Zusätzlich zu der bereits beschriebenen Ausbildung der koordinativen Fähigkeiten wird im weiteren Anwendungsverlauf dieser Übung ebenfalls die Antizipationsfähigkeit der Kinder geschult. Besonders der erste Fänger kann seine Standposition zum Fangen des Balles frühzeitig nach den Merkmalen der Schlagausführung ausrichten. Durch die unterschiedliche Schlägerhaltung (Schlagwinkel), Standposition des Schlägers und Schlagrichtung kommt es zu einer Antizipations-schulung für die Orientierung „flach-hoch“ und „links-rechts“.

Als Wettkampf kann dieses einfache aber effektive Spiel ebenfalls genutzt werden. Durch die besondere Punktevergabe entsteht sofort eine mannschaftliche Geschlossenheit.

**Station 1:** Jedes Kind zählt wie oft es den Ball optimal

getroffen hat – der Pin ist beim Schlagen nicht umgefallen. Zusätzlich erhält es für jeden von Kind 2 gefangenen Ball einen Extrapunkt.

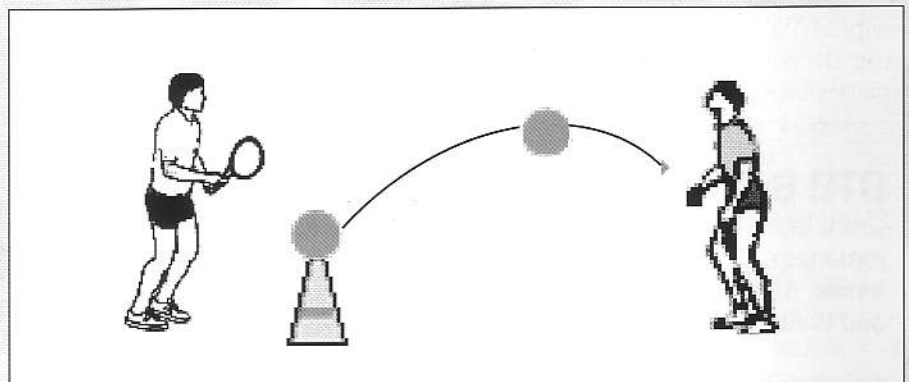
**Station 2:** Jedes Kind zählt wie viele Bälle es gefangen hat. Hat Kind 3 den anschließend geworfenen Ball gefangen, erhält Kind 2 einen Extrapunkt.

**Station 3:** Jedes Kind zählt wie viele Bälle es gefangen

hat. Für jeden fehlerfrei – der Ball darf nicht auf den Boden fallen – auf den Pin gelegten Ball erhält Kind 3 einen Sonderpunkt

Da alle Kinder einer Klasse an dieser Übungsform teilnehmen können, kann ohne größeren Aufwand eine Teamwertung durchgeführt werden.

**Raimar Bezenberger**  
Sportwissenschaftler M.A.



## Impressum

### Herausgeber:

Verband Deutscher Tennislehrer (VDT) e.V.  
Hafenstraße 10, 45356 Essen  
Telefon: 0201/660058-59, Telefax: 0201/610991  
<http://www.vdt-tennis.de>

### Redaktion:

Hans Eckner jun.  
Telefon: 0201/660058, Telefax: 0201/610991

### Satz und Lithos:

Pohler & Kobler GmbH  
Bersonstraße 4, 45141 Essen  
Telefon: 0201/3162246, Telefax: 0201/3162247

### Druck und Verarbeitung:

Funke Druck GmbH  
Neustrasse 171, 42553 Velbert  
Telefon: 02053/9816-0, Telefax: 02053/9816-10

### Auflage:

3.000 Exemplare

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des VDT.

## Verband Deutscher Tennislehrer (VDT) e.V.

### Bundesgeschäftsstelle

Ansprechpartnerin: Frau Müller/Frau Schories  
Hafenstraße 10 · 45356 Essen  
Tel.: 0201/660058-59 · Fax.: 0201/610991  
E-Mail: [info@vdt-tennis.de](mailto:info@vdt-tennis.de)

Montag, Dienstag und Donnerstag 8:30-12:30 Uhr  
Mittwoch 8:30-14:30 Uhr · Freitag 9:00-12:00 Uhr

### Ausbildungsstätte für staatl. gepr. Tennislehrer

Ansprechpartnerin: Frau Morawitz  
Tel.: 0201/660059

Montag/Mittwochs/Donnerstag 8:30-12:00 Uhr  
E-Mail: [VDT-Ausbildung@gmx](mailto:VDT-Ausbildung@gmx)

### Deutsche Tennisschulen, anerkannt von DTB/VDT

#### VDT-TENNIS Report

Ansprechpartnerin: Frau Röhlig  
Tel.: 0201/662595  
Montag/Donnerstag 09:00-12:30 Uhr

### Vertrags- und steuerberatende Hotline

Tel.: 02102/2093-0  
Dienstag 11:00-14:00 Uhr/Donnerstag 15:00-18:00 Uhr